

Montage- und Gebrauchsanleitung

Inhaltsverzeichnis

Werkstoff Holz	1
Vor der Montage	1
Werkzeug	1
Aufbauübersicht	2
Aufbauvarianten	2
Grundrahmen	3
Aufbau der Wandelemente	4
Aufstellen der Wandelemente	4
Einbau der Deckentafeln	6
Eck- und Deckleisten	7
Abluftschieber	7
Halterungen für Saunaliegen	7
Ofenschutz	8
Türgriff / Rollverschluß	8
Tips zur Sicherheit	9
Pflegehinweise	9
Elektroinstallation	9
Wie wird Was verbunden ?	10
Stückliste	11

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

lesen Sie bitte diese Anleitung vor dem Aufbau der Sauna vollständig durch, um Montagefehler oder Beschädigungen zu vermeiden.

Prüfen Sie bitte sofort, ob die Sauna unbeschädigt und vollständig bei Ihnen angekommen ist.

Weiterentwicklungen im Sinne des technischen Fortschritts behalten wir uns vor. So können geringfügige Abweichungen in den Darstellungen oder Beschreibungen entstehen.

Verpackung

Verpackungsmaterial nicht einfach wegwerfen!

Papier-, Pappe- und Wellpappeverpackungen, sowie Kunststoffverpackungsteile sollten in die entsprechenden Sammelbehälter gegeben werden.

Werkstoff Holz

Diese Sauna besteht aus sorgfältig ausgesuchtem, nordischen Fichtenholz. Gesunde Äste, leichte Verfärbungen und kleine Risse sind für diesen Werkstoff charakteristisch, verleihen ihm sein natürliches Aussehen und sind kein Reklamationsgrund.

Vor der Montage

- Für das Aufstellen der Sauna wird eine **Mindestraumhöhe von 205 cm** benötigt. Der Wandabstand sollte 5-10 cm betragen.
- Der Fußboden muß eben und waagrecht sein, da es sonst zu Funktionsstörungen kommen kann
- Wir empfehlen Ihnen, die Montage mit zwei Personen durchzuführen.
- Zur Verhütung von Unfällen ist zu vermeiden, daß sich Kinder während der Montage in unmittelbarer Nähe befinden.
- Am besten eignet sich ein trockener, gut belüftbarer Raum zur Nutzung Ihrer Sauna.
- Ein Stein- oder Fliesenboden erweist sich als praktische und zugleich attraktive Fußbodenvariante.

Werkzeug

Folgendes Werkzeug sollten Sie vor Beginn des Aufbaus zurechtgelegt haben:

Wasserwaage, Schlosserhammer, Rollmaß, Bohrmaschine, Kreuzschlitz-Schraubendreher (Akkuschrauber), Bleistift.

Technische Änderungen vorbehalten!

Aufbauübersicht

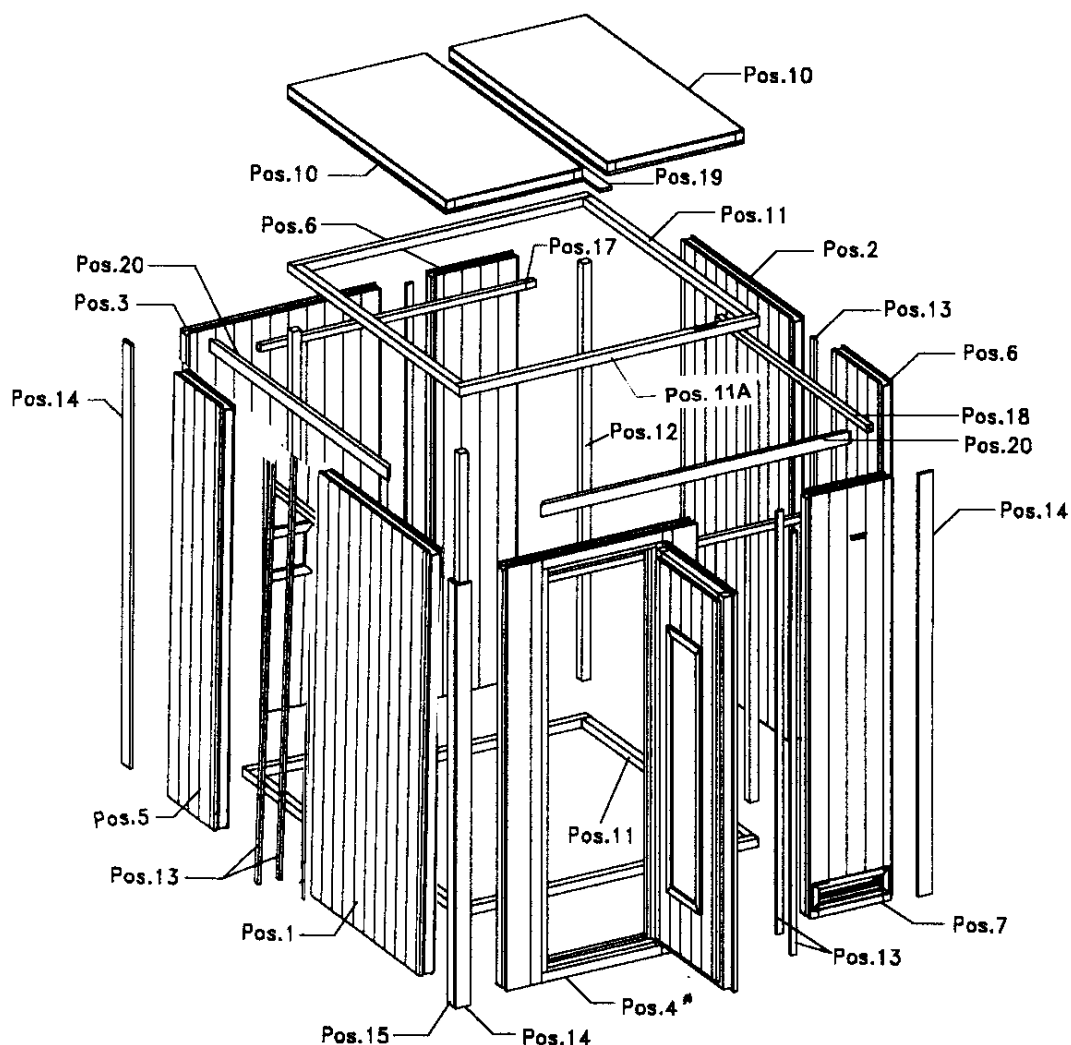


Abbildung 1

- * bei Ausführung „Exklusiv“ und „Trend“ mit Ganzglastür
- ** bei Ausführung „Trend“ mit Fensterelement

Bezeichnungen und Abmessungen der angegebenen Pos.-Nummern entnehmen Sie bitte der Stückliste am Ende der Anleitung

Aufbauvarianten

Die hartfaserverkleideten Wandelemente können als linke oder rechte Seitenwand montiert werden.

Das Wandelement mit der Abluftöffnung muß grundsätzlich diagonal zur Zuluftöffnung angeordnet werden.

Wenn Sie also das Abluftelement Pos.3 wie im dargestellten Beispiel in die linke Rückwandseite einbauen, muß das Zuluftelement Pos. 7 später in die rechte Frontwandhälfte gesetzt werden. Der Saunaeingang befindet sich dann links.

Soll sich die Saunatur auf der rechten Seite befinden müssen Sie das Abluftelement ebenfalls in die rechte Rückwandseite montieren.

Technische Änderungen vorbehalten!

Verschrauben Sie diese vorerst mit nur einer Spaxschraube 3,5 x 35 pro Ecke.

Um die Rechtwinkligkeit des Rahmens zu prüfen, messen Sie die Diagonalen und korrigieren solange, bis Sie gleiche Werte erhalten. Dann erst setzen Sie die zweite Spaxschraube und geben dem Grundrahmen die nötige Stabilität.

Lassen Sie einen Abstand von ca. 10 cm zwischen Grundrahmen und den angrenzenden Raumwänden. Zum Schutz gegen aufsteigende Feuchtigkeit ist der 40 mm breite Gummistreifen vorgesehen, der unter den Grundrahmen gelegt wird.

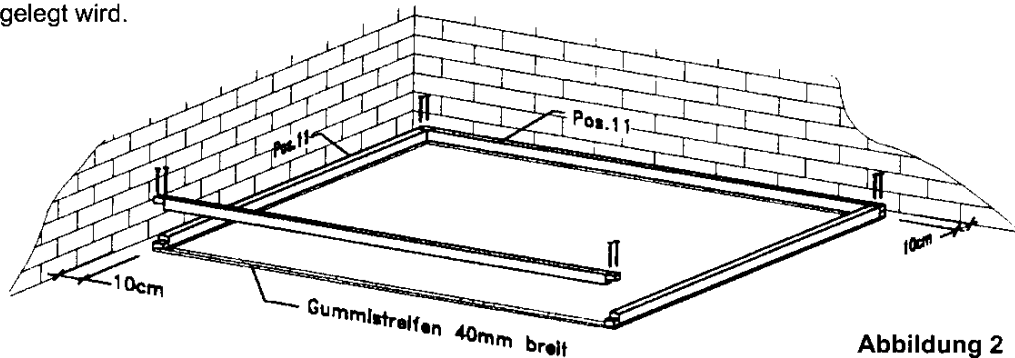


Abbildung 2

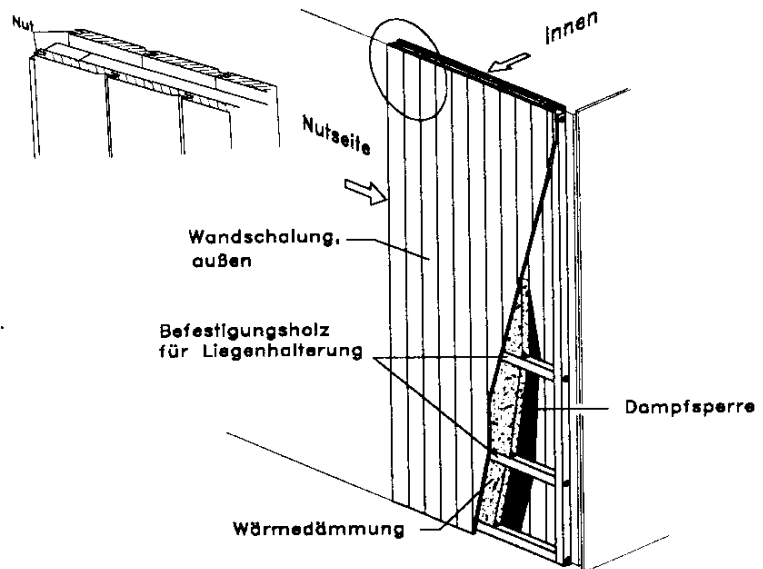
Aufbau der Wandelemente

Alle Wandelemente sind mit einer Dampfsperre und einer Wärmedämmung ausgestattet. Die Dampfsperre muß sich nach Montage der Sauna immer direkt hinter der Innenschalung befinden.

Achten Sie deshalb vor dem Aufstellen der einzelnen Elemente darauf, daß sich die Nutseite (von außen gesehen) immer links befindet !

In die Wandelemente sind Befestigungshölzer für die Liegenhalterungen eingearbeitet. Diese befinden sich ca. 36cm und 80 cm über dem Boden. Die Lage dieser Hölzer erkennen Sie an den sichtbaren Schraubenköpfen im Elementrahmen.

Achten Sie darauf, daß sich diese Schraubenköpfe beim Aufstellen jedes Wandelementes in der unteren Elementhälfte befinden !



Zuluftelement mit Kabelführung

Durch ein bewegliche Profilbrett an der Außenseite des Elementes erhalten Sie einen leichten Zugang zu den Leerrohren.

1-5: Leerrohre zur Kabelführung

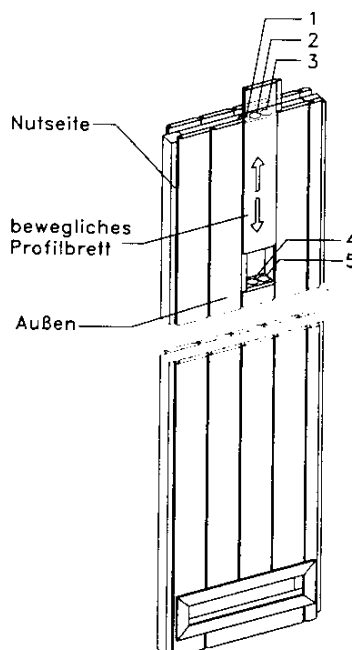


Abbildung 3

Elektrleitungen sind als Zubehör gegen Aufpreis erhältlich.

Angaben über erforderliche Querschnitte usw. entnehmen Sie bitte den Gebrauchsanweisungen der Geräte.

Aufstellen der Wandelemente

Zuerst verbinden Sie zwei hartfaserverkleidete Wandelemente und einen Eckpfosten Pos. 12 mit 6 Spaxschrauben 4,5 x 70.

Beachten Sie bei der Auswahl der Elemente bitte die Hinweise aus dem Abschnitt „Aufbauvarianten“ auf Seite 2 !

Das entstandene Teil setzen Sie auf den Grundrahmen in die Raumecke. **Abb. 4**

Bitte bohren Sie alle Schraubverbindungen vor, um Beschädigungen an den Holzteilen zu vermeiden

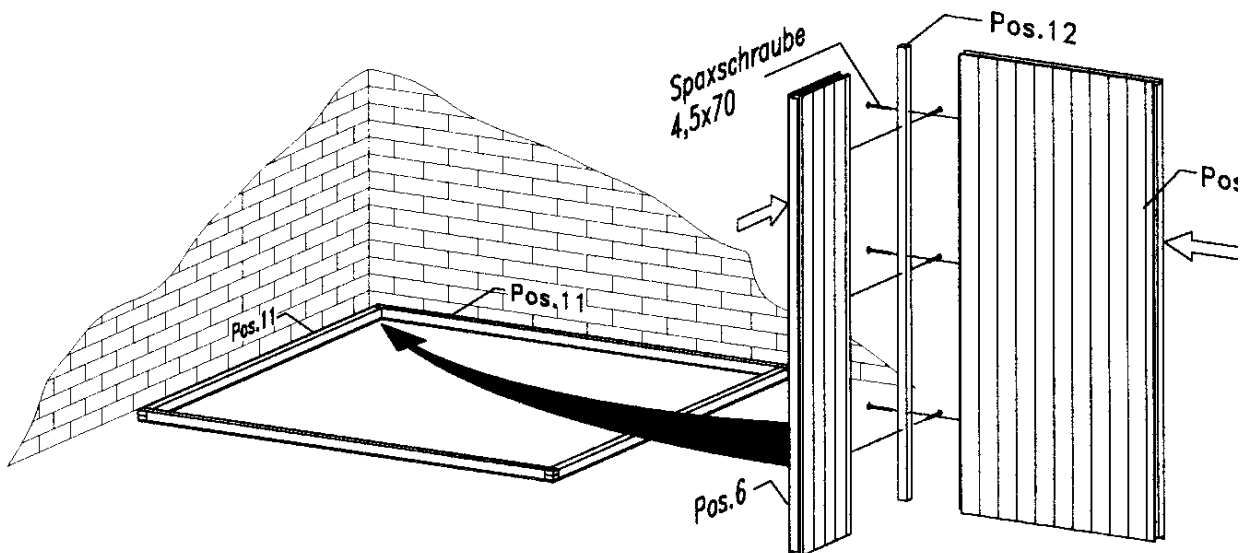


Abbildung 4

Mit einer Verbindungsleiste Pos. 13 und dem Wandelement mit der Abluftöffnung komplettieren Sie die Sauna-Rückwand. **Abb.5**

Vergessen Sie auch beim weiteren Aufbau nicht, die Verbindungsleisten mit je 4 Stiften 16 x 30 an den Wandelementen zu befestigen !

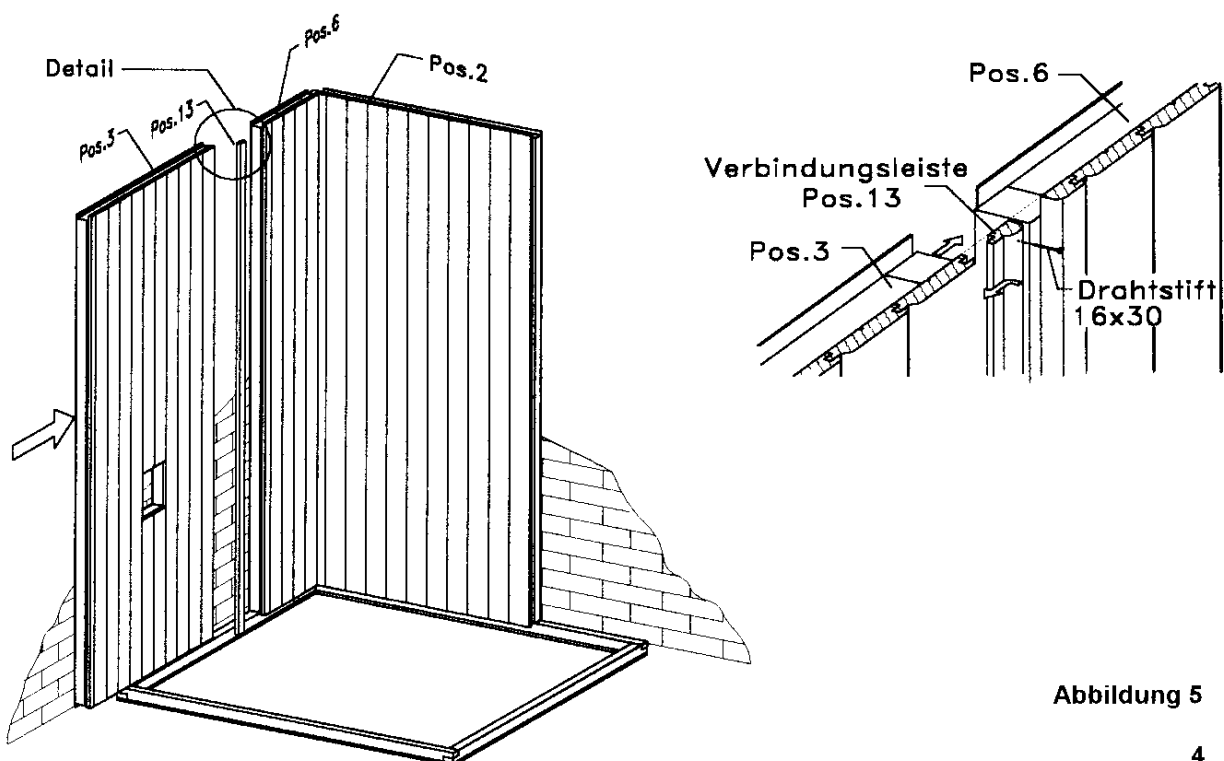


Abbildung 5

Dann wird der Eckpfosten Pos. 12 mit 3 Spaxschrauben 4,5 x 70 am Wandelement Pos. 1 befestigt und entsprechend **Abb. 6** montiert. **Vorbohren nicht vergessen !**

Bei Ausführung „Trend“ wird beim Aufbau der Seitenwände mit den schmalen Wandelementen Pos. 5 / 6 begonnen.

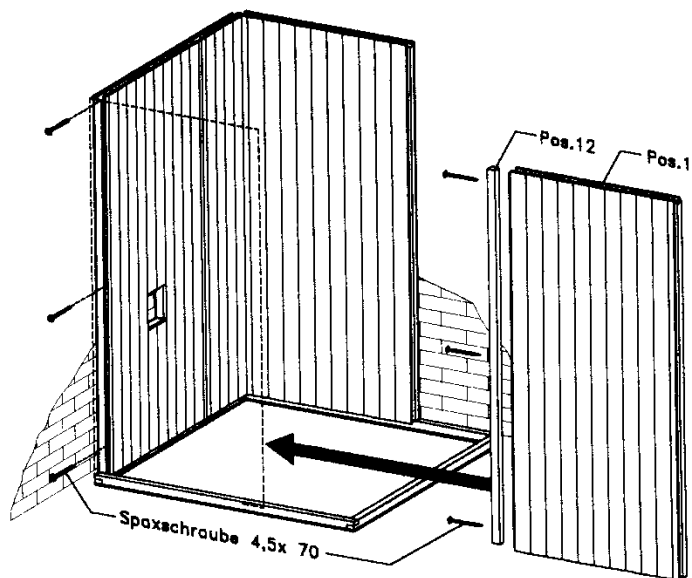


Abbildung 6

Montieren Sie die weiteren Wandelemente entsprechend **Abb. 7**. Zur Stabilisierung der bisher aufgestellten Wände legen Sie drei Deckenrahmenteile Pos. 11 ein und setzen pro Ecke vorerst eine Spaxschraube 3,5 x 35. Sollte die Raumhöhe das Verschrauben von oben nicht zulassen, schrauben Sie den Deckenrahmen am Boden zusammen und legen ihn später komplett ein.

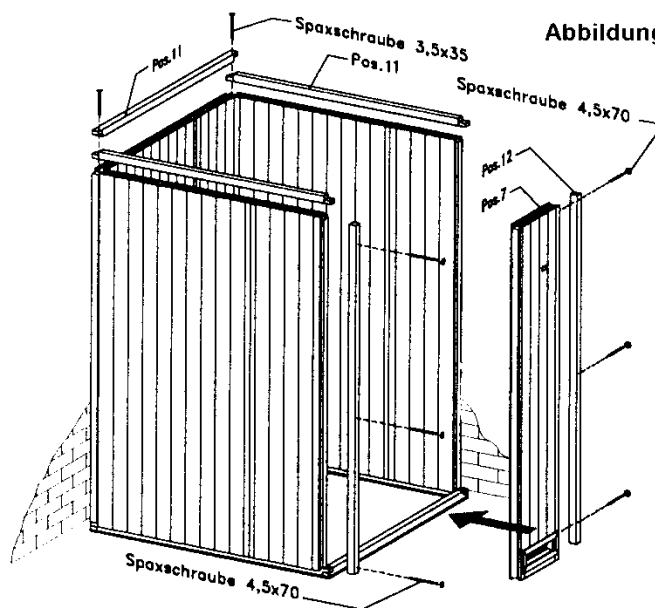


Abbildung 7

Stellen Sie die restlichen Elemente auf und legen Sie das letzte Deckenrahmenstück Pos. 11 ein. Wenn Sie die Übergänge zwischen den Elementen noch einmal überprüft haben, setzen Sie pro Ecke noch eine zweite Spaxschraube 3,5 x 35 in den Deckenrahmen. Zusätzlich wird der Deckenrahmen mit den Wandelementen verbunden. (je eine Spaxschraube 4,5 x 70 pro Wandelement) **Abb. 8** **Vorbohren nicht vergessen !**

Sollte die Raumhöhe ein Verschrauben von oben nicht zulassen, setzen Sie Schrauben 3,5 x 35 vom Sauna -Innenraum aus waagerecht durch die Wandschalung in den Deckenrahmen.

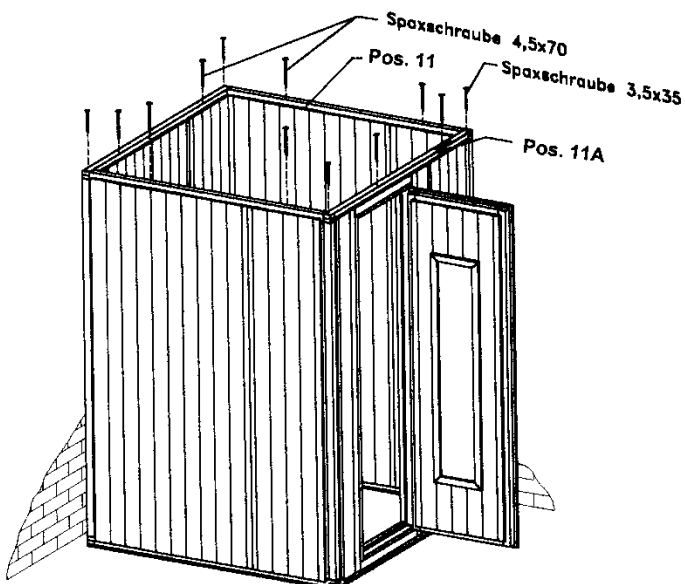
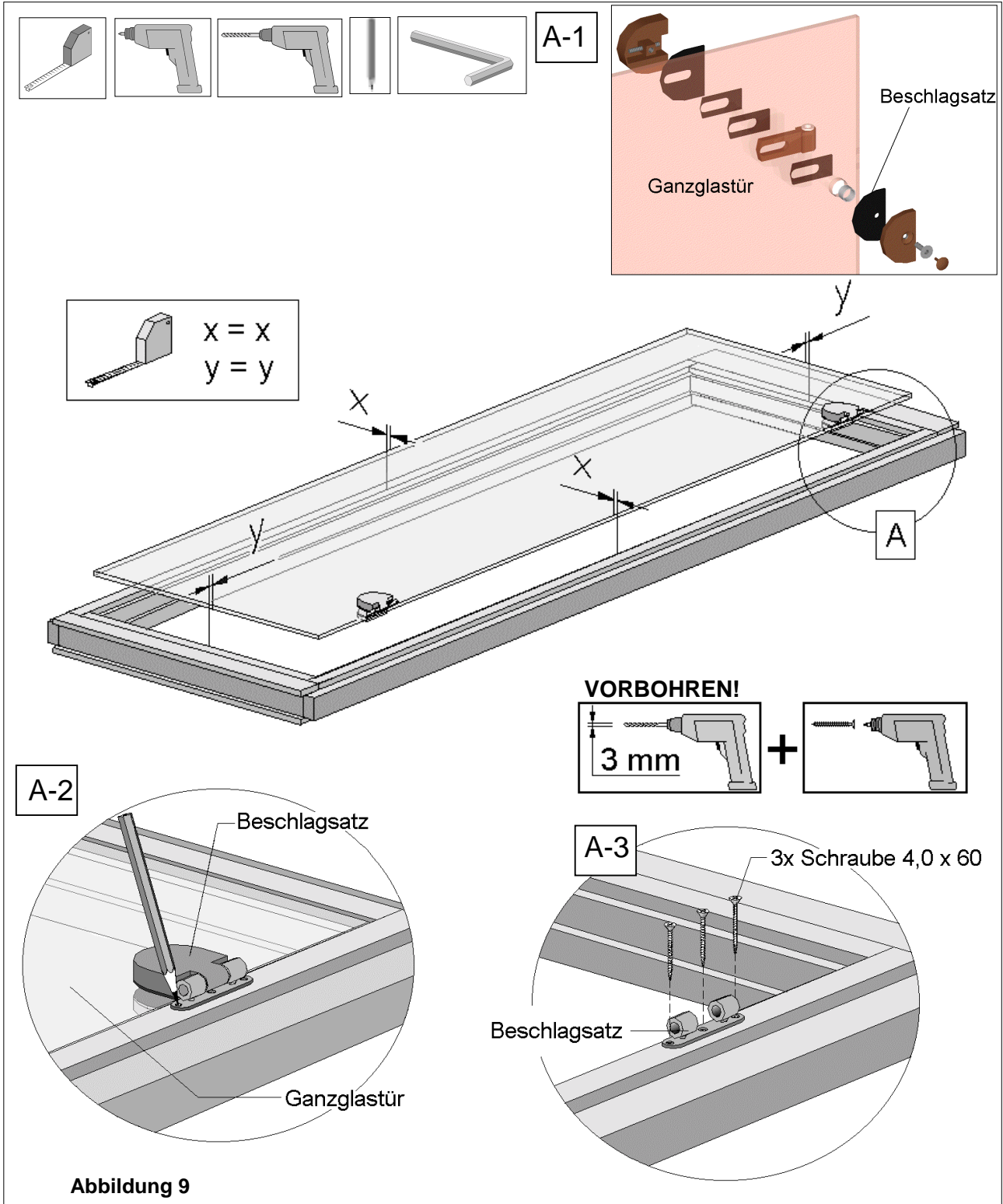


Abbildung 8

Montage der Ganzglastür

nur Art.-Nr.: 5051414.11.00 / 505.1414.18.00

Die Montage der Ganzglastür erfolgt am besten im liegenden Zustand, **vor** Einbau in den Saunakörper.



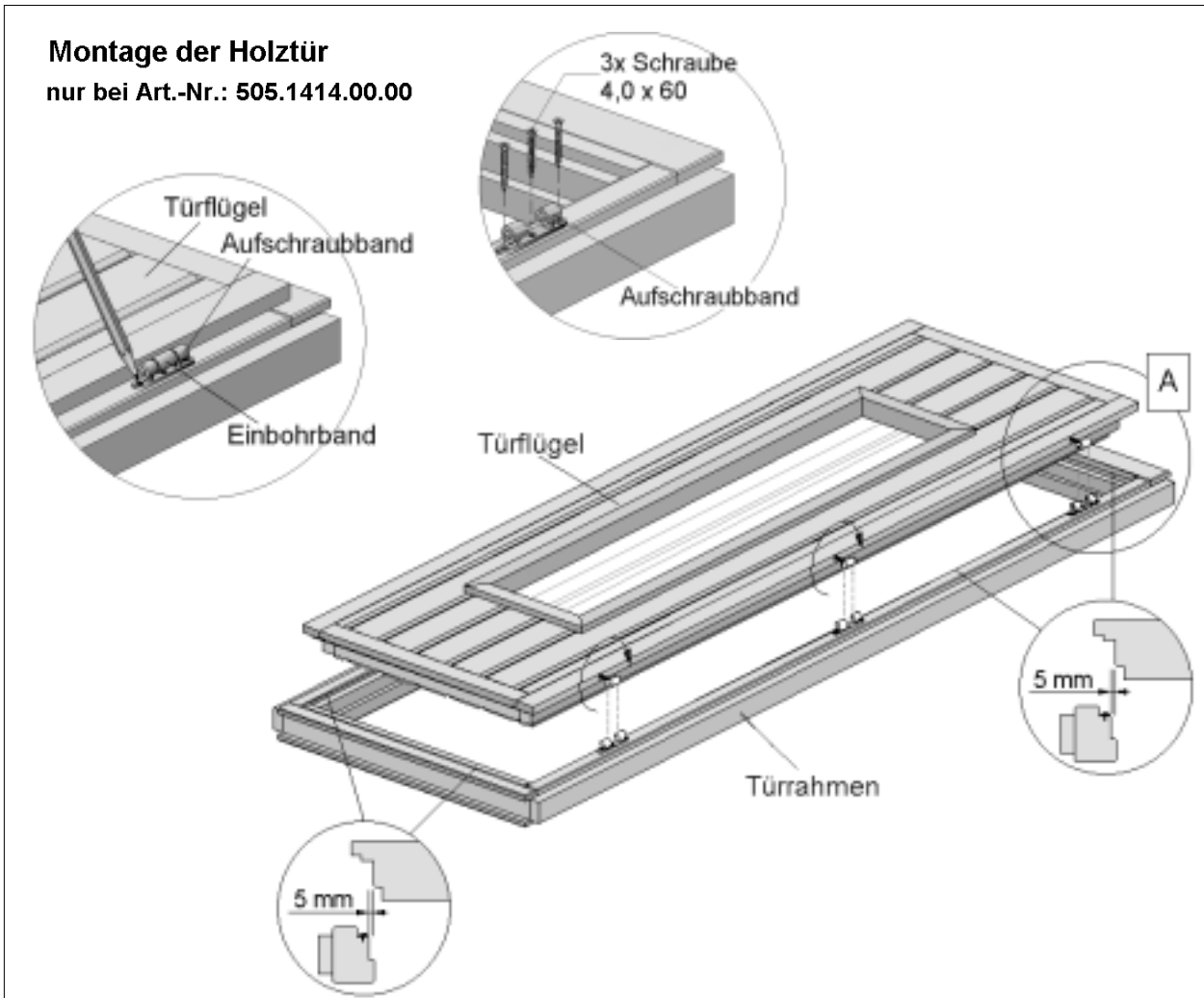


Abbildung 10

Einbau der Deckentafeln

Die Deckentragleisten Pos. 17 und 18 werden mit je 3 Spaxschrauben 4,5 x 70 an die Wandelemente geschraubt. Dazu kennzeichnen Sie die Unterkante der Leisten jeweils 5 cm unter der Oberkante der Wandschalung. **Abb. 11**

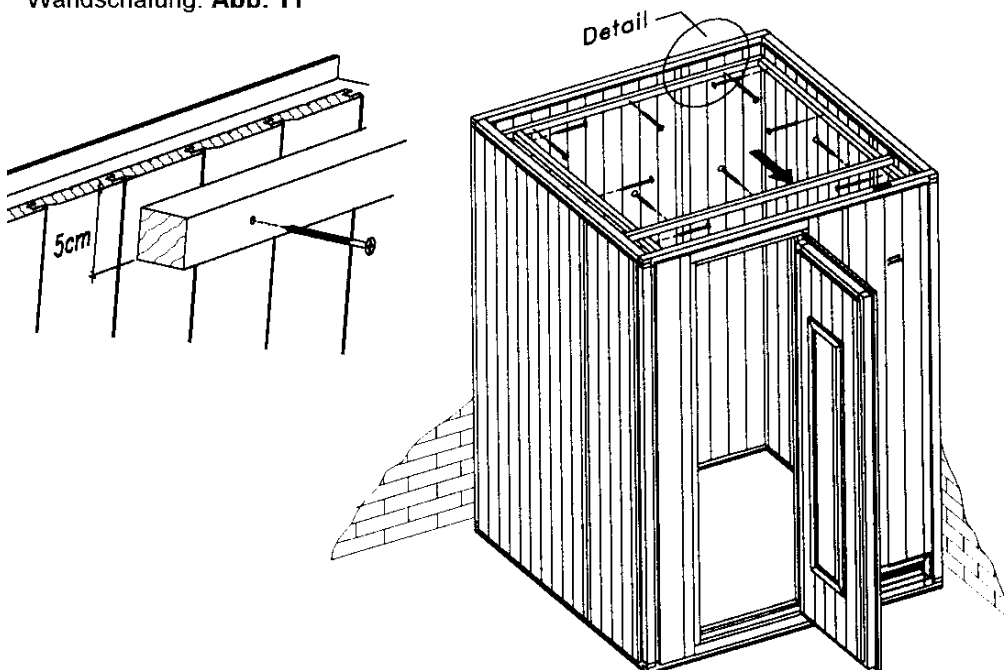


Abbildung 11

Dann legen Sie die Deckenelemente ein. Zur besseren Abdichtung im Dachbereich werden die Dichtungsstreifen gemäß **Abb.12** verlegt.
Die Deckleiste Pos.19 verdeckt den Stoß zwischen den Tafeln und wird mit 8 Stiften 16 x 30 von innen befestigt. **Abb. 12**

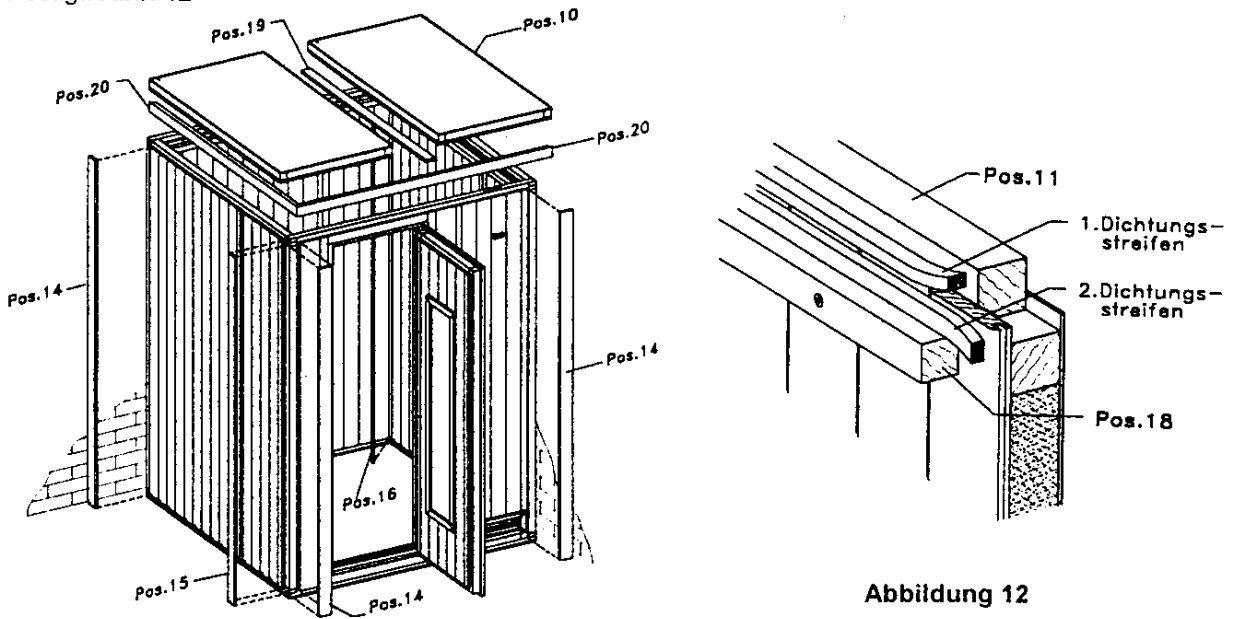


Abbildung 12

Eck-und Deckleisten

Sämtliche Eckleisten und Abschlußblenden werden mit je 4 Stiften 16 x 30 befestigt. **Abb. 12**

Abluftschieber

Der Abluftschieber wird mit 4 Stiften 16 x 30 vom Innenraum auf die Abluftöffnung genagelt. **Abb. 13**

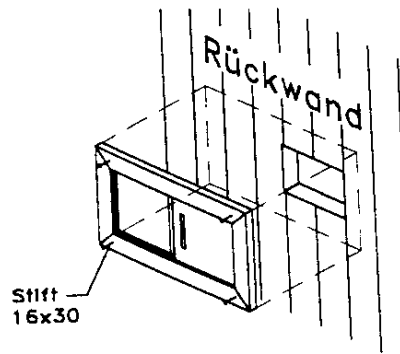
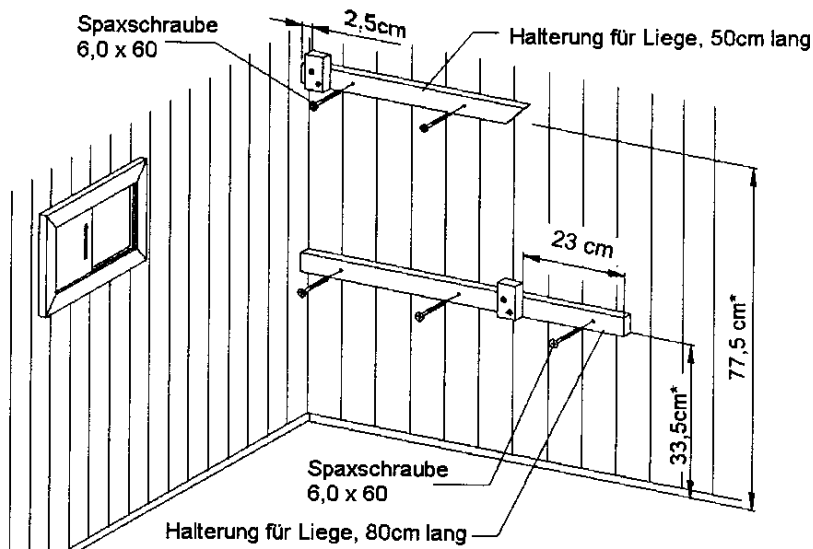


Abbildung 13

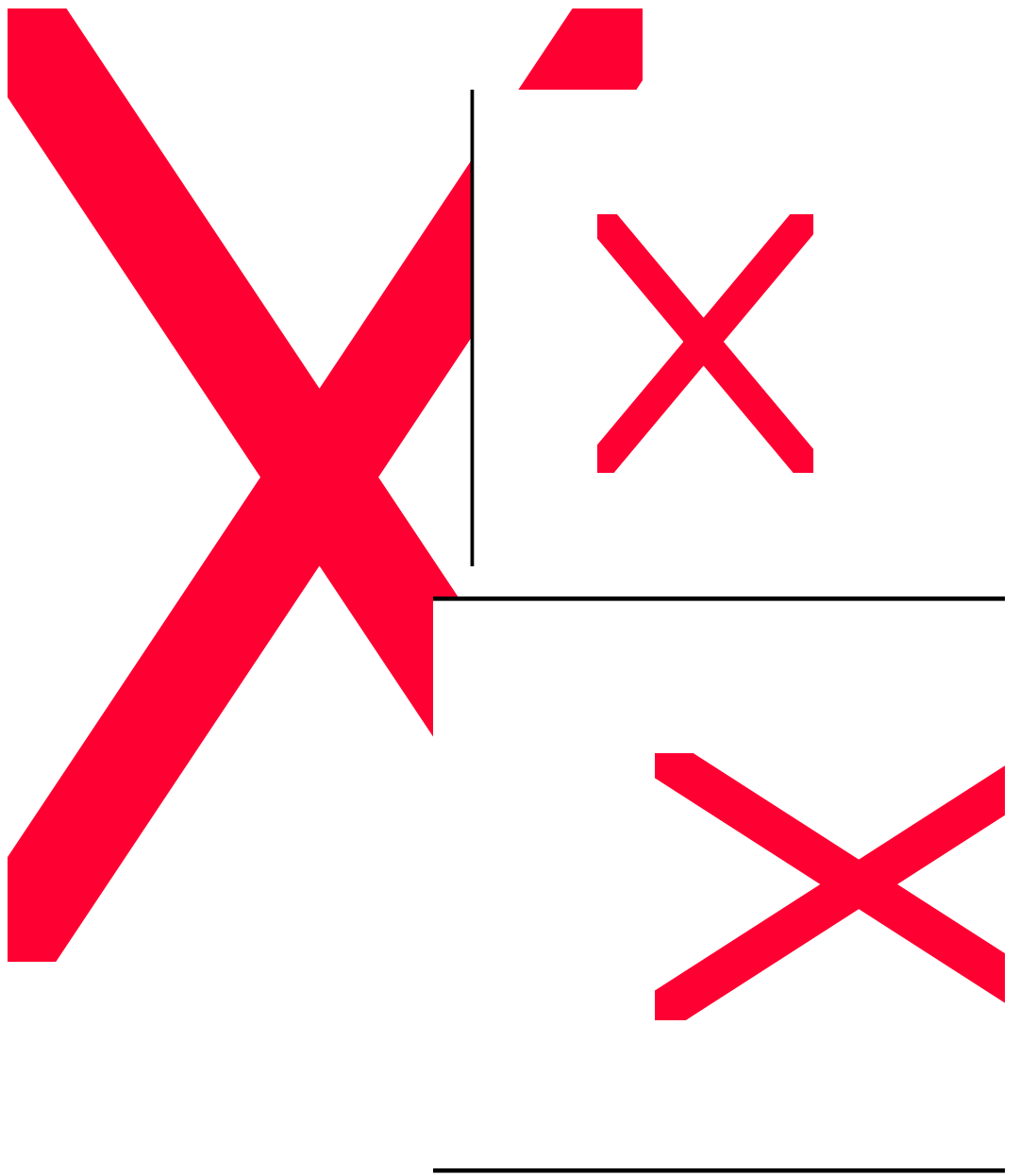
Halterungen für Saunaliegen

Die Halterungen für die Liegen werden gemäß **Abb. 14** an den Seitenwänden angebracht. Dafür verwenden Sie Spaxschrauben 6,0 x 60 entsprechend der Anzahl der Bohrungen.
Legen Sie dann die Liegen lose auf die Halterungen. Die nach oben ragenden Hölzer dienen als Stopper.

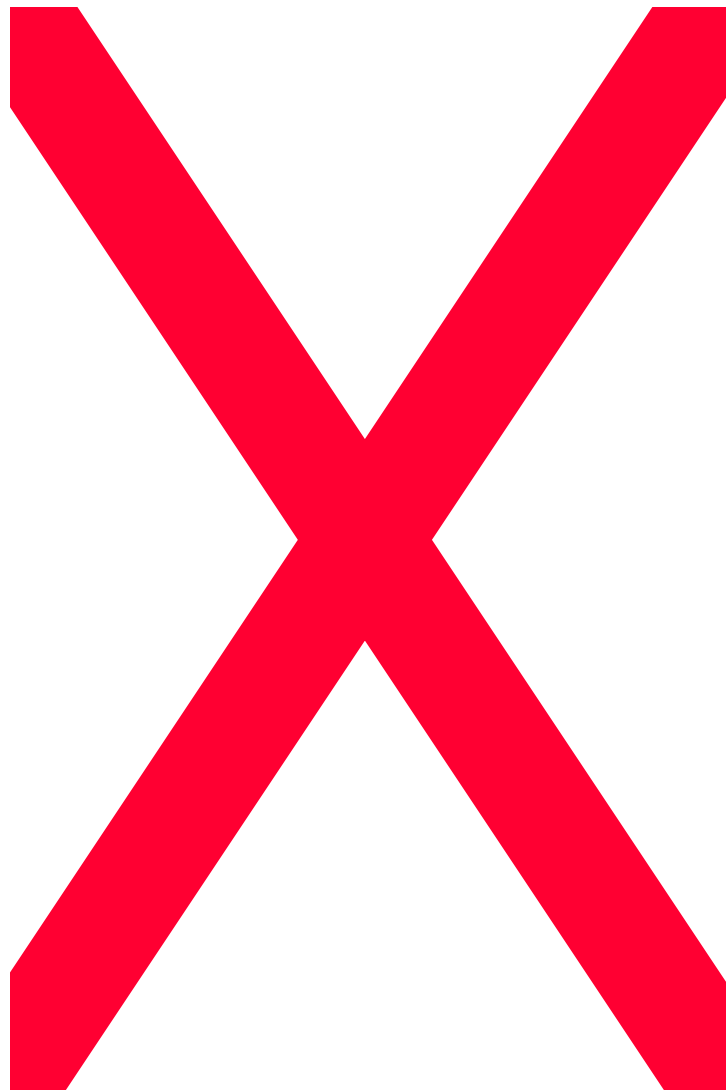


*gemessen von Fußboden bis Unterkante Liegenhalterung

Abbildung 14







Montageanleitung Art.-Nr.: 800.0286.02.32